

GIT SICHERHEIT AWARD
JETZT
EINREICHEN
ANMELDESCHLUSS
31. MÄRZ 2014



1-2

30 926



HILFSORGANISATION

THW-Chef Broemme über Arbeit, Ausrüstung und ein neues Gütesiegel

RANKING

Die Top 25 Sicherheitsdienstleister

BHE-KONGRESS

Cloud-Anwendungen in Sicherheit?

KAMERAS IM TEST

Grundig GCI vs. Honeywell H4D2F

VIDEOSICHERHEIT

Die Trends für 2014

BRANDSCHUTZ

Vorschau auf die „Feuertrutz“

INDUSTRIE 4.0

Mit Dr. Peter Adolphs und Stefan Schönegger im Gespräch

VIP: Sascha Puppel



TITELTHEMA: Sick und das 4-Augen-Prinzip – Effiziente Sicherheit mit Sim-4-Safety (S.82)

Vip

Couch



Sascha Puppel

Geschäftsführender Gesellschafter der Sachverständigen- und Planungsbüro Sascha Puppel, Erkelenz und Berlin

- Sascha Puppel (geb. 1973) ist Master Professional of Technical Management (CCI)
- Sachverständiger u. a. für Gefahrenmeldeanlagen, sicherheitstechnische Anlagen und Gefahrenmeldeanlagen inkl. Videoüberwachungsanlagen
- Mitglied in div. Fach-, Normen- und Prüfungsausschüssen, Arbeitskreise, Prüfungsausschuss für öbuv. Sachverständige
- Vorstandsmitglied im VSEH, Verein der vereidigten Sachverständigen der Elektrohandwerke e.V.

Menschen machen Märkte
– in jeder Ausgabe Ihrer GIT SICHERHEIT bitten wir wichtige Personen, Entscheider, Menschen aus der Sicherheitsbranche auf unserer VIP-Couch Platz zu nehmen.

Ihr Berufswunsch mit 20 war:

Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger in der Sicherheitsbranche.

Was hat Sie dazu bewogen, eine Aufgabe im Bereich Sicherheit zu übernehmen?

Diese Weiche wurde bereits sehr früh gestellt, als mir im Alter von 10 Jahren mein erster Elektronik-Experimentierbaukasten geschenkt wurde und ich als erstes „Projekt“ – zum Schrecken meiner Eltern – eine Alarmanlage aufgebaut habe.

Welche sicherheitspolitische Entscheidung oder welches Projekt sollte Ihrer Meinung nach schon längst umgesetzt sein?

Die bundesweite Heimrauchmelder-Pflicht und eine Angleichung bestimmter landesspezifischer Sonderbauverordnungen. Insbesondere sollten z. B. die Verordnungen zu Beherbergungsstätten, Versammlungsstätten etc. auf einen einheitlich hohen Sicherheitsstand angehoben werden.

Ein Erfolg, den Sie kürzlich errungen haben, war:

Ich blicke gerne auf die täglichen, kleinen und vielleicht in absehbarer Zukunft auf einen bemerkenswerten Erfolg, an dessen Realisierung ich aktuell mitarbeiten darf.

Welche Reform bewundern Sie am meisten?

Alle Reformen, die zur Demokratiegewinnung beitragen.

Wer hat Ihrer Meinung nach eine Auszeichnung verdient?

Meine Frau und mein Sohn für die tatkräftige Unterstützung im Hintergrund und das aufgebrachte Verständnis – und die vielen Alltagshelden bei den Feuerwehren, Rettungsdiensten, Hilfswerken sowie in den Krankenhäusern und Pflegeheimen.

Worüber können Sie sich freuen?

Es gibt immer etwas, worüber man sich freuen kann. Außerdem freue ich mich über mehr gemeinsame Freizeit mit meiner Familie und Freunden.

Wobei entspannen Sie?

Beim Spielen mit meinem Sohn, Tauchen, Schießen, Nichtstun.

Welchen Urlaubsort können Sie empfehlen?

Mallorca, Acapulco, Rügen und viele andere schöne Orte in Deutschland.

Wie würde ein guter Freund Sie charakterisieren?

Immer einen Witz auf den Lippen, zielstrebig, zuverlässig.

Welche Zeitschriften lesen Sie regelmäßig?

Wesentliche Fachzeitschriften, Stern, Spiegel etc.

Welches Buch haben Sie zuletzt gelesen?

„Gelassenheit siegt!“ von Gudrun Fey.

Welche Musik hören Sie am liebsten?

Je nach Stimmung und Situation von Klassik bis Rock/Pop.

Was motiviert Sie?

Neue Herausforderungen und motivierte Menschen um mich herum.

Worüber machen Sie sich Sorgen?

Die Zukunft kommender Generationen und die internationalen Krisenherde.

Die beste Erfindung im Bereich Sicherheit ist Ihrer Meinung nach:

Der wirklich zuverlässige Brand- und Gasmelder.

Ihre gegenwärtige Geistesverfassung ist:

Bestens, introspektiv und wie immer optimistisch.



Foto: B & B Italia, Modell Toby, www.bebitalia.it
Linschungsberater Dipl.-Ing. Alexander Heitnik
Heitnik, Busch + Keller Architects AG, www.busch-keller.de